



Zum 50. Hochzeitstag Reinhold und Elfriede Tauchert

Von Ruth Diedrichs

Den 50. sten Hochzeitstag feiern mit Euch wir heute
und gedenken an damals, an das Fest großer Freude.
Schon 50 Jahre dürft gemeinsam Ihr wandern
mit Liebe und Freude von einem zum andern.
Daß Treue u. Vertrauen so lange Zeit wahren,
dafür woll'n wir heute miteinander Gott ehren.

Ja, so war's, in der Treue und im Vertrauen zum Andern
gestaltete sich sich stets Euer Wirken und Wandern.
Als Vertrieb'ne seid Ihr nach Hessen gekommen;
man hatte Euch Heimat und Wohlstand genommen.
Fremd, heimatlos und in großer Not
fandet beim Bauern Ihr Obdach und Brot.
In solch schwerer Zeit seid Ihr Euch begegnet
und Gott hat Eure Ehe gesegnet.
Vier Kinder wurden Euch anvertraut-
und bald schon war Euer Wohnhaus erbaut.
Die Elfriede, sie mischte den Sand mit Zement;
nach Feierabend dann hat Reinhold behend
die Steine gesetzt mit Kelle und Speis
„Wie gut er dabei zu helfen sich weiß!“
Bald können auch Opa und Oma zieh'n ein
und die ganze Familie zusammen nun sein.

Inzwischen steigt Reinhold weiter und weiter
bei Hebel auf der Beförderungsleiter.
Seine Vorgesetzten, sie schätzen ihn sehr
und bald wurd' er Meister und dann auch noch mehr.-
Was er auch anpackt, das kann gut gelingen,
Er liebt seinen Garten, hat Freude am Singen.
Darin, das sag' ich Euch heute ganz offen,
wurd' nur von Elfriede er noch übertroffen.
Sie singt noch heut' bis zum hohen „G“,
und vertreibt damit manchen Kummer u. Weh.
Singen und Dichten ist ihre Passion
in der Kirche und auch in der Stadtmission.
Den Senioren im Fiedlersee bringt Sie noch Freude,
dafür danken in deren Namen wir heute.
Wir wünschen Euch beiden noch weiter Gelingen,
was immer ihr anpackt und auch noch beim Singen.
Möcht' den Lebensabend Gott licht Euch gestalten
mit Gnade und Treue stets über Euch walten,
daß Ihr lang Euch noch wohl fühlt in seiner Pflege
und Er treu euch geleite auf ewigem Wege.
Mögt zusammen Ihr feiern noch viel frohe Feste,
das wünschen von Herzen Euch all Eure Gäste.